



Mitbegründer von Twitter

Isaac "Biz" Stone ist einer der erfolgreichsten Unternehmer des 21. Jahrhunderts. Biz Stone hat sich von einem verschuldeten Nerd zum Mitbegründer und Sprachrohr von Twitter entwickelt.

Vor der Gründung von Twitter ist der aus Boston stammende Biz Stone an der Entwicklung anderer beliebter sozialer Mediendienste wie Xanga, Blogger und Odeo beteiligt. Nachdem er im Jahr 2000 den Tagebuchdienst Xanga ins Leben ruft, veröffentlicht er zwei Bücher über die Ursprünge und die soziale Bedeutung des Bloggens.

Im Jahr 2003 holt ihn Google in die Zentrale im Silicon Valley, wo er das Team von Blogger.com leiten soll. Biz hilft dabei, den kurz davor übernommenen Dienst neu zu starten und weltweit erheblich zu expandieren. Er verlässt Google im Jahr 2005, um sich wieder der Startup-Welt zuzuwenden. Als Berater von Start-ups wie beispielsweise Fluther.com, Trazzler.com, Plinky.com und der gemeinnützigen Organisation Justgive.org kann Biz viel von dem weitergeben, was er in den letzten zehn Jahren gelernt hat. Im Jahr 2014 gründet er sein neuestes Unternehmen Jelly.

GQ hat ihn zum "Nerd of the Year" ernannt, für TIME ist er "One of the most influential people in the world" und Vanity Fair nennt ihn einen der einflussreichsten Menschen des Informationszeitalters.

Stone hat zwei Bücher über das Bloggen veröffentlicht, schreibt seit vielen Jahren einen eigenen Blog und im Jahr 2014 veröffentlicht er seine Autobiografie „Things a Little Bird Told Me“.

Veröffentlichungen (Auswahl):

- Things A Little Bird Told Me, 2014
- Who Let The Blogs Out?, 2004
- Blogging: Genius Strategies for Instant Web Content, 2002